

## Bachelor-Abschlussarbeit

### Thema:

Aufbau eines Qualitätsmanagements gemäß der DIN EN ISO 9001 auf Basis der ISIS12 am Beispiel des Softwareunternehmens Hypros GmbH & Co. KG

### Zusammenfassung:

Aufgrund einer Kundenanforderung entschloss sich das Softwareunternehmen Hypros ein Qualitätsmanagement gemäß der DIN EN ISO 9001 einzuführen. Anlässlich des Zeitdruckes einigten sich der Kunde und das Unternehmen auf das vorläufige Einführen des ISIS12 Standards, ein Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS).

Daraus folgen die Fragen, ob die Informationssicherheit die Qualität in einem Softwareunternehmen ausmacht und der ISIS12 Standard somit eine gute Basis für die Qualitätsmanagementnorm DIN EN ISO 9001 darstellt. Und wie sich die beiden Standards auf den Leistungsprozess von Hypros auswirken.

Zuerst wurde das ISIS12 Vorgehen umgesetzt und auf Grundlage der erstellten Dokumente die DIN EN ISO 9001 eingeführt. Dabei wurden der Aufbau und Inhalt der beiden Standards verglichen und durch eine GAP-Analyse die Schnittmengen der Dokumente herausgearbeitet. Anschließend wurde ein integrierter Leistungsprozess aus den beiden Standards und den bestehenden Prozess von Hypros modelliert.

Das Unternehmen Hypros stellt eine Softwareplattform für die Anforderungen der Kunden bereit und achtet dabei auf die Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität der veröffentlichten Inhalte. Das entspricht den Grundsätzen der Informationssicherheit. Das ISMS ISIS12 behandelt hauptsächlich Maßnahmen zur Behandlung von Risiken in der Informationstechnik und führt verschiedene Mittel ein, um die Informationssicherheit zu stärken. Aus diesem Grund deckt die ISIS12 Methode mit den erstellten Dokumenten zum größten Teil die Normkapitel 6.1 und 7.1 der DIN EN ISO 9001 ab. Außerdem führte Hypros vor der Einführung der Standards den Leistungsprozess auf Grundlage des Ticketsystems Jira, welches eine solide Basis für den Leistungsprozess und deren Dokumentation schuf.

Die Qualität in einem Softwareunternehmen entspricht den Grundsätzen der Informationssicherheit. Allerdings ähnelt das ISIS12 Vorgehen den bestehenden Prozess des Unternehmens mit Jira und hat infolgedessen keine maßgeblichen Auswirkungen auf den Leistungsprozess. Folglich ist das ISIS12 Regelwerk keine geeignete Grundlage für die Einführung eines Qualitätsmanagementsystems gemäß der DIN EN ISO 9001. Dennoch stellt das ISIS12 Regelwerk einen strukturierten Weg dar, das Thema Informationssicherheit anzugehen und aufzuarbeiten.